

Intelligente Lösung zur Bekleidungsabgabe

Hygienisch einwandfreie Wäsche ist essenziell wichtig. Mit dem auf RFID-basierenden Ausgabesystem **TEXchange** von **Thermotex Nagel** kann die systematische Entnahme und Rückgabe von Berufsbekleidung kontrolliert werden. Es bietet auch einen energieeffizienten und ressourcenschonenden Ansatz zur Optimierung des Wäschekreislaufs.

Das TEXchange-System erkennt zudem, welche Artikel am häufigsten benötigt werden und welche Artikel überflüssig sind. Die Lagerflächen werden somit sicherer und wirtschaftlicher genutzt. Das – erklärt Thermotex – spart nicht nur Kosten, sondern trägt auch zu einer Reduktion des Energieverbrauchs bei.

Nach Auskunft des Unternehmens ist der Einsatz des Systems schon ab einer Personenzahl von 100 Nutzern wirtschaftlich. Da nach oben hin keine Grenzen gesetzt sind, ist das TEXchange individuell an Haus und Raum anpassbar. Es kann schnell und unkompliziert eingerichtet werden, ohne komplizierte Installation oder Konfiguration. Durch die barrierefreie Bedienung sollen Mitarbeiter entlastet und die Personalkosten gesenkt werden.



Das RFID-basierte Ausgabesystem **TEXchange** ist laut **Thermotex** schon ab einer Personenzahl von 100 Nutzern wirtschaftlich.

Hochleistungs-Finisher mit wenig Verbrauch

Veit ist als Hersteller von Bügeltechnik, Pressen und anderen Maschinen für die Textilpflege bekannt. In den letzten zwei Jahren investierte das Unternehmen viel Zeit in die Weiterentwicklung seiner Produkte. Zwei davon werden für **WRPconnect** in den Fokus gerückt.

Der **Shirt Finisher SF 27** ist ein Hochleistungs-Hemdenfinisher mit Wärmerückgewinnung. Er besitzt eine hohe Leistung und Funktionalität bei gleichzeitig niedrigem Energieverbrauch. Der SF 27 ist auch im Bereich der Ergonomie optimiert, Lautstärke und Wärmeentwicklung konnten deutlich gesenkt werden. Bei der Entwicklung waren unter anderem Strömungstechniker und Spezialisten in der Emissionsoptimierung beteiligt. Laut Veit schafft der Finisher 40 Hemden pro Stunde bei einem Verbrauch von 20 kWh.



Der **Shirt Finisher SF 27** kombiniert **Sparbarkeit mit guten Ergebnissen**.

Über 35 Jahre ist es her, dass Veit den ersten Bügeltisch mit der Kaltbügeltechnik auf den Markt brachte. Dabei wird die Bügelfläche nicht beheizt, was schnelles Bügeln mit einem guten Ergebnis ermöglicht. Diese Tradition wird jetzt mit dem **Vario-set CR2** fortgesetzt. Dank seiner großen Flexibilität soll der Bügeltisch ohne Probleme in jeden Betriebsablauf integrierbar sein. Er benötigt eine Grundfläche von nur 2 m². Zugleich spart er bis zu 60 Prozent Energie gegenüber beheizten Modellen ein, sagt der Hersteller.

Mit der elektronischen Steuereinheit kann die Saug- und Blasleistung schnell per Tastendruck angepasst werden. Zudem werden Soll- und Ist-Temperatur gradgenau dargestellt. Optional kann eine ausstellbare Eiform an der Spitze hinzugefügt werden. So lassen sich Teile mit Weite, darunter im Brustbereich, besser bearbeiten.

Veit, Landsberg am Lech

Automatisiertes Finishen

Der bewährte Tunnelfinisher von Veit wurde für kleine bis mittelgroße Betriebe optimiert und mit dem CF 20 der Größe entsprechend angepasst. Der Hersteller sieht in dieser Lösung eine große Chance für die Kunden zum automatisierten Finishen von geringeren Stückzahlen. „Die Kunden profitieren nicht zuletzt durch den automatisierten Prozess von einem großen Zeitgewinn und können so den Personalmangel teilweise auffangen“, berichtet Geschäftsführer Günter Veit. Der neue CF 20 soll sehr einfach in bestehende Prozesse integrierbar sein und für effiziente Abläufe sorgen. Der getaktete Prozess ermögliche ein fantastisches Finish-Resultat, schreibt das Unternehmen.



Der Tunnelfinisher CF 20 eignet sich durch seine kompakte Größe gut für kleinere Stückzahlen.

Bei der Entwicklung des neuen Shirt Finishers SF 27 mit Wärmerückgewinnung hat Veit mit Strömungstechnikern und Spezialisten im Bereich Emissionsoptimierung zusammengearbeitet. Mit dem neuen Modell sollen sowohl die Qualität beim gefinishten Hemd und die Funktionalität als auch die Ergonomie weiter erhöht werden. Emissionswerte wie Energieverbrauch, Lautstärke und Wärmeentwicklung konnten so laut Veit deutlich gesenkt werden.

Alle neuen technischen Features wurden zusätzlich in das Gerät integriert. Somit bleibt die Stellfläche der Maschine gleich. Die optimierte Energierückgewinnung trägt für ein positives Arbeitserlebnis bei und fördert den ökologischen Fußabdruck, heißt es aus dem Unternehmen.

Halle 7, Stand C42

07/10 4/2023 INTERVIEW DES MONATS

WRP
Wäscherei • Reinigungspraxis
TEXTIL | LEASING

Tag und Nacht für Sie da
Nutzen Sie unser schnelles und umfassendes Angebot an Ersatzteilen in unserem neuen Webshop – rund um die Uhr.
shop.jansen-group.com

1982861-6488 shop.jansen-group.com 02 2117 3300
+49 207 20 5 - info@jansen-group.com
www.jansen-group.com

JANSEN

Ihre Ansprechpartnerin für Anzeigen in WRP



Petra Streckenbach
An der Alster 21
20099 Hamburg
Tel.: 040 / 24 84 54 70
Fax: 040 / 280 37 88
petra.streckenbach@snfachpresse.de

www.wrp-textilpflege.de